

Boitsberg. (Jahres-Hauptversammlung.)

Am 5. Jänner hielt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Boitsberg ihre diesjährige Hauptversammlung ab. Hauptmann Georg Weber begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, insbesondere Herrn Ehrenhauptmann Michael Wulz und Gründungswehrmittglied Michael Stindl und erstattete den Jahresbericht. Abgehalten wurden im verfloffenen Vereinsjahre 1 General- und 1 außerordentliche Hauptversammlung und 10 Ausschusssitzungen. Der Verein hat im verfloffenen Jahre wieder 2 alte, brave Mitglieder durch den Tod verloren, es sind dies die Kameraden Josef Kleslinger und Karl Deutsch. Ein stets dankbares Andenken bleibt ihnen gewahrt. Abgehalten wurden im ganzen 11 Uebungen. Der Verein zählt 62 ausübende, 3 Ehrenmitglieder und 206 unterstützende Mitglieder. Außerdem wurden in den Sommermonaten die Sonn- und Feiertagsbereitschaften und die Kinowachen bereitgestellt. Alarmiert wurde die Wehr in 9 Fällen, dreimal konnte sie wegen zu weiter Entfernung nicht in Aktion treten. Der Verein beteiligte sich beim Begräbnisse des Franz Stampfer, Sekretär Schmied, Josef Kießlinger, Franz Maurer, Maria Prem, Karl Kaspar, Karl Deutsch, Maria Seewald und unseren verehrten Bezirksfeuerwehrobmannes Vinzenz Bucher mit Musik sowie bei den Bezirksfeuerwehrtagen in Söding, Edelschrott und Krottendorf. Einen Glanzpunkt im verfloffenen Vereinsjahre bildete die Dekorierungsfeier am 7. September 1924. Es erhielten die silberne Medaille für 50jährige Dienstleistung: Gründungswehrmittglied Michael Stindl, Rottführer Paar und Hornist Alois Muralter, für 25jährige Dienstleistung die bronzene Medaille: Hauptmann Georg Weber, Eduard Fechter, Adolf Wulz, Alois Lochner, Karl Hois und † Josef Kießlinger. Hauptmann Weber spricht allen Chargen und Wehrmännern, insbesondere den beiden Spritzenmeistern Benardo und Adolf Friepertinger, sowie den Zeugwarten und dem Schriftführer für die treue Unterstützung im verfloffenen Vereinsjahre seinen Dank aus,